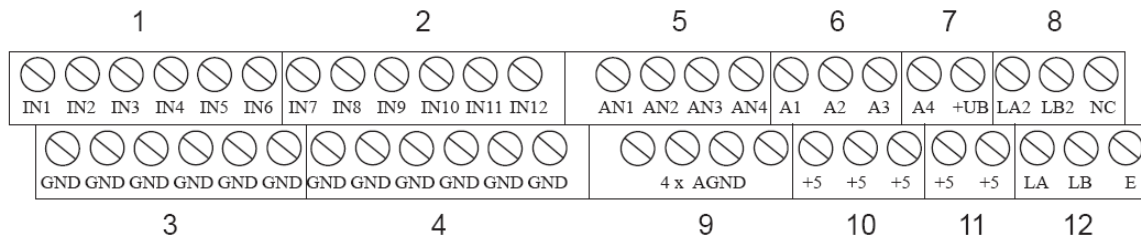


Anschlussbelegung FWM1 analog, bzw. FWM1/GSM



Klemme	Bezeichnung	Bedeutung
1, 2	IN1 - IN	12 Digitaleingänge 1 - 12
3, 4	GND	Masseklemmen für Digitaleingänge
5	AN1 - AN4	Analogeingänge 1 - 4
9	4 x AGND	Masseklemmen für Analogeingänge
6, 7	A1 - A4	Schaltausgänge 1 - 4
10, 11	+5V	+5 Volt Gleichspannung
7, 11	+UB	ungeregelte Gleichspannung (ca. 10-14V)
8, 12	LA2, LB2, NC, LA, LB,	Telefonanschluß (nur für FWM1/analog)

Hinweise:

Die digitalen Eingänge des FWM1 dürfen nicht mit spannungsbehafteten Signalen beschaltet werden sondern mit potenzialfreien Kontakten.

Die Analogeingänge des FWM1 dürfen mit Spannungen von 0-10 Volt beschaltet werden. Der Innenwiderstand des FWM1 beträgt >10 kOhm.

Die Schaltausgänge des FWM1 sind Open-Kollektor-Ausgänge, die im eingeschalteten Zustand die Klemme A1..4 gegen GND schalten. Die Schaltspannung beträgt ca. 4,3 Volt bei einem maximalen Strom von 80 mA. Es sind geeignete Relais einzusetzen (z.Bsp. Schaltmodul der Fa. GfT mbH). Die Zuleitung vom FWM1 zu den Relais sollte so kurz wie möglich gehalten werden.